

Hubert Karg ist Schütze des Jahres

Jahresversammlung des Schützengaus Schweinfurt mit zahlreichen Auszeichnungen

SCHWEINFURT In der gut besuchten Jahresversammlung des Schützengaus Schweinfurt begrüßte Zweiter Gauschützenmeister (GSM) Otto Iff aus Grafenrheinfeld 40 von 45 Vereinen im Schützenhaus des SV Grafenrheinfeld.

In seinem Jahresbericht lies Erster Gauschützenmeister Norbert Mahr aus Sand die Ereignisse des vergangenen Jahres nochmals Revue passieren. Besonders erfreut zeigte er sich, dass der Wettkampf mit dem Patenkreis Dortmund-Schwerter wieder durchgeführt wurde. Erfolgreich waren die Schützen bis hin zur Deutschen Meisterschaft. Sogar bei der inoffiziellen Weltmeisterschaft für Senioren in Suhl waren „zwei Schützen aus unserem Gau besonders erfolgreich“.

Kein separates Königsschießen

Mahr bedauerte, dass sich kein Verein bereit fand, in diesem Jahr das traditionelle Königsschießen durchzuführen. Er kündigte eine Durchführung im Rahmen der Gaumeisterschaft an. Er gab ferner bekannt, dass sich die Mitgliederzahl des Gaus Schweinfurt auch 2020 nur leicht verändert hat. Der Gau Schweinfurt besteht zur Zeit aus 5026 Erstmitgliedern und 414 Zweitmitglieder. Auch musste die Ehrungsordnung des Gaus auf Vorgabe des Schützenbezirks ergänzt werden. Es mussten extra zwei weitere Ehrungsstufen im Gau eingeführt werden.

Erfolg bei Weltmeisterschaft

Mannigfaltige Erfolge konnten die Sportschützen bei den Bezirksmeisterschaften erzielen. Auch gab es zwölf erste Plätze bei den Landesmeisterschaften. Bei den Deutschen Meisterschaften waren Starter aus dem Gau Schweinfurt ebenfalls erfolgreich. Fünf Mal wurde der 1. Platz belegt, sieben Vizemeistertitel wurden gewonnen.

Die Höhepunkte setzten aber Rudi Kirchner und Martin Härter. Sie belegten bei den erstmals ausgetragenen



Zahlreiche Schützen wurden bei der Jahresversammlung des Schützengaus Schweinfurt in Grafenrheinfeld geehrt. Im Bild (von links): der Schweinfurter Landrat Florian Töpfer, Grafenrheinfelds Bürgermeister Christian Keller, Klaus-Dieter Weigand (Gochsheim), Oskar Jäger (Schweinfurt), Ehrenmitglied Theo Ankenbrand (Unfinden), Gauschützenmeister Otto Iff (Grafenrheinfeld), Thomas Christ (Geldersheim), Rudi Finger (Traustadt), Rainer Fuchsberger (Untertheres), Erster Gauschützenmeister Norbert Mahr und Erster Bezirksschützenmeister Mathias Dörrie.

World-Masters in Suhl den ersten Platz. Jugendleiterin Sina Veth berichtete im schriftlich verfassten Bericht über verschiedene Jugendmaßnahmen und hoffte, dass sich die Beteiligung an den kommenden Maßnahmen weiter verbessern wird. Kassier Peter Ripperger präsentierte einen etwas geringeren, aber positiven Kassenstand.

Verschärftes Waffenrecht

Erster Bezirksschützenmeister Dörrie berichtete über das erneut verschärfte Waffenrecht, der Sportförderung durch die bayerische Staatsregierung sowie über den letzten Landesschützentag mit der Wahl des Ersten Landesschützenmeisters Christian Kühn.

Als Schütze des Jahres wurde Hubert Karg aus Oberschleichach von den Sportleitern des Gaus gewählt. Er wurde für Hub. Untertheres deut-



Erster Bezirksschützenmeister Mathias Dörrie (links) gratulierte dem Schützen des Jahres Hubert Karg (Mitte) aus Oberschleichach im Beisein von Zweitem Gauschützenmeister Otto Iff.

FOTOS: DIETER KOCH

scher Meister mit dem Luftgewehr im Aufgelawettbewerb.

Verdiente Schützen wurden durch die Bezirksschützenmeister und den beiden Gauschützenmeistern Norbert Mahr und Otto Iff für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet.

Zahlreiche Ehrungen

Die Auszeichnungen des Gaus in Bronze und Silber erhielten Hans Merz (Eckartschhausen), Sebastian Moller (Stammheim), Anita Schneider (Bergheinfeld), Peter Ultsch (Eckartschhausen), Udo Naß (Zeil), Bastian Brand (Forst), Franz Gibfried (Kirchach), Herbert Braun (Hofheim), Werner Seyfert (Zeil), Peter Krückel (Geldersheim) und Otto Iff (Grafenrheinfeld). Der langjährige Mitarbeiter und Sportschütze Rudi Finger aus Traustadt erhielt das Ehrenzeichen in Gold des Gaus. Der Schützenbezirk ehrte mit seinem silbernen Ehrenzeichen Rainer Fuchsberger aus Untertheres.

Würdigung von Theo Ankenbrand

Das kleine Ehrenzeichen in Gold des Landesverbandes erhielt Oskar Jäger von der BSG Schweinfurt und Klaus-Dieter Weigand aus Gochsheim. Ein Höhepunkt war die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an den Übungsleiter, Gründer und jahrzehntelangen Betreuer der Sportschützengruppe FLSH Gaibach, Theo Ankenbrand aus Unfinden.

Termine 2020

Zum Schluss gab Erster Gauschützenmeister Mahr noch die Termine für das laufende Jahr bekannt. Am 8. März findet in Oberschleichach ein Lehrgang für das Aufgelaweschießen mit der Luftpistole statt. Der Bezirksschützentag wird am 29. März in Wiesentheid und der Landesschützentag am 16. Juni in Fürth durchgeführt. In der neuen Disziplin Blasrohrschießen findet in diesem Jahr am 20. Juni der 3. Franken-Cup in Sand am Main statt. (PK)